Anforderungsprofil zur Stellenausschreibung

Professur für Raumplanung

Technology
Arts Sciences
TH Köln

Die Professur ist in der Fakultät für Raumentwicklung und Infrastruktursysteme angesiedelt.

Bewerbungsfrist: 10.01.2027

Zeitpunkt der Besetzung: **nächstmöglich**

Fragen zum Verfahren richten Sie bitte an:
Claudia Gippert
T: + 49 221-8275- 3152
E: claudia.gippert@th-koeln.de
Gustav-Heinemann-Ufer 54
50968 Köln

Fachliche Fragen zu der Stelle beantwortet Ihnen gerne:
Prof. Dr. Johannes Hamhaber
T: +49 221-8275-2114
E: johannes.hamhaber@th-koeln.de

Allgemeines rechtliches Profil

Neben den allgemeinen dienstrechtlichen Voraussetzungen müssen die Einstellungsvoraussetzungen gemäß § 36 Hochschulgesetz – HG – gegeben sein:

1. Abgeschlossenes Hochschulstudium;
2. pädagogische Eignung: Nachweis durch entsprechende Vorbildung bzw. Überprüfung üblicherweise im einjährigen Probebeamtenverhältnis bzw. befristeten privatrechtlichen Dienstverhältnis;
3. besondere Befähigung zu wissenschaftlicher Arbeit, die in der Regel durch die Qualität der Promotion nachgewiesen wird.
4. besondere Leistungen bei der Anwendung oder Entwicklung wissenschaftlicher Erkenntnisse und Methoden, die während einer mindestens fünfjährigen einschlägigen berufspraktischen Tätigkeit, davon mindestens drei Jahre außerhalb des Hochschulbereichs ausgeübt worden sein müssen.

Fachliches, didaktisches und methodisches Profil

Sie haben ein abgeschlossenes Hochschulstudium vorzugsweise im Bereich „Raumplanung“ oder in fachverwandten Bereichen wie beispielsweise Architektur oder Geowissenschaften, und eine einschlägige Promotion. Sie verfügen über mindestens fünf Jahre einschlägige Berufserfahrung, davon mindestens drei Jahre außerhalb des Hochschulbereichs.

Fachkompetenzen

Sie verfügen über Fachkompetenzen im Bereich der Raumplanung bzw. der überörtlichen Regionalentwicklung in ländlichen und städtischen Räumen, nachgewiesen durch eigenständig durchgeführte Projekte in einem Unternehmen, an einer Hochschule oder Institution. Darüber hinaus bringen Sie Fachkompetenz in der planerischen oder analytischen Bearbeitung von Aufgaben der Raumplanung und -entwicklung nachgewiesen durch Beteiligung an entsprechenden Projekten in einem Unternehmen, an einer Hochschule oder Institution mit. Fachkompetenz zu methodischer Umsetzung von Planungen nachgewiesen durch wissenschaftliche Veröffentlichungen und im Fachvortrag ist ebenfalls Teil Ihres Profils. Wünschenswert ist darüber hinaus Fachkompetenz im Bereich der Nutzung digitaler Planungswerkzeuge und einschlägiger planungsunterstützender Software.

Forschungskompetenzen

Sie verfügen über Erfahrungen in der Regionalplanung bzw. der Planung ländlicher und städtischer Räume und damit verbundener Forschung. Sehr gute Kenntnisse der für die Forschung grundlegenden Methoden wie Raumbeobachtung, Datenerhebung und -auswertung, Bewertungsverfahren sowie Szenarienbildung werden erwartet. Forschungskompetenz weisen Sie z. B. durch Drittmitteleinwerbung, fachliche oder koordinative Teilnahme an Forschungsprojekten, wissenschaftliche Publikationen und/oder Vorträge, sowie Betreuung von wissenschaftlichen Arbeiten nach.

Internationale Kompetenz

Ihre internationalen Kompetenzen umfassen sprachliche wie auch interkulturelle Fähigkeiten, die eine Zusammenarbeit mit diversen Kooperationspartner*innen ermöglichen. Während eine Befähigung für Englisch als Unterrichts-sprache in interkulturellen Kontexten und auch für hybride Lehr- und Lernformaten vorausgesetzt wird (Nachweis durch einschlägige Erfahrungen oder alternativ Sprachtest), ist die umgangssprachliche Kenntnis einer weiteren Fremdsprache wünschenswert. Der Nachweis interkultureller Kompetenzen erfolgt durch Erfahrungen der interkulturellen und/oder internationalen Kooperation in der bisherigen Laufbahn.

Didaktische Kompetenzen/Kommunikationskompetenzen

Konzeptionelle didaktische Fähigkeiten werden als besonders wichtig erachtet. Sie bringen folgende wichtige Kernkompetenzen mit: Die Fähigkeit, Wissen, Erkenntnisse und Zusammenhänge lernzielorientiert sowie situations- und adressatengerecht auszuwählen, zu vermitteln und damit Lernprozesse zu initiieren und Lernerfolge zu ermöglichen, nachgewiesen durch Qualität der Probelehrveranstaltung, Lehrkonzept, vorliegende Evaluationsergebnisse, Lehrpreise, Teilnahme an hochschuldidaktischen Fortbildungen und durch situations- und adressatengerechtes Verhalten, aufmerksames Zuhören, Blickkontakt, Aufnehmen und Weiterführen von Argumenten, Verständnis, Zeigen von Respekt. Da in der Fakultät insbesondere das didaktische Konzept des „forschenden Lernens" angewendet werden soll, sind Erfahrungen mit dieser Lehrmethode besonders gewünscht.

Managementkompetenzen

Sie erfüllen die Anforderungen an Organisationskompetenz, strategische Kompetenz, Kommunikations-kompetenz, idealerweise nachgewiesen durch Erfahrungen im Projektmanagement, Erfahrung in leitenden Funktionen, Teilnahme an Führungsnachwuchsprogrammen/Führungstrainings, Übernahme von Leitungsaufgaben, auch außerdienstlich und ehrenamtlich. Sie verfügen über die Fähigkeit, klare, umsetzbare Zielvorgaben zu definieren und Fortschritte systematisch zu überwachen, um Forschungs- und Lehrziele termingerecht zu erreichen.

Soziale Kompetenzen

Sie sind eine Persönlichkeit mit den Fähigkeiten, soziale Kontakte aktiv zu gestalten, mit anderen in einer guten Arbeitsatmosphäre zusammenzuarbeiten, arbeitsteilig und zuverlässig zu arbeiten sowie sich in die Situation der oder des anderen hineinzuversetzen; z. B. nachgewiesen durch: Aufbau und Pflege von Informations- und Kontaktnetzen, arbeitsteilige Projekte in Unternehmen sowie mit externen Partner*innen, Initiierung von interdisziplinären Projekten in der Wirtschaft, Forschung oder Lehre, Kooperation mit externen Einrichtungen und Unternehmen, aktive Mitarbeit in Arbeitsgruppen und Gremien.

Selbstentwicklungskompetenzen

Unter Selbstentwicklungskompetenz verstehen wir die Motivation, Bereitschaft und Fähigkeit zur kontinuierlichen persönlichen und fachlichen Weiterentwicklung. Dazu gehören die Fähigkeit zur realistischen Selbsteinschätzung und Selbstreflexion, Kritikfähigkeit sowie Eigeninitiative. Sie bringen die Bereitschaft mit, persönliche Stärken aus-zubauen und Schwächen auszugleichen, soll durch außerfachliche Weiterbildungen, Trainings und Zusatzqualifikationen nachgewiesen werden. Ein Interesse an Themen, die über das eigene Fachgebiet hinausgehen, ist wünschenswert.

Die TH Köln legt mit der Ausschreibung und dem Anforderungsprofil fest, welche Kompetenzen zur erfolgreichen Aufgabenerfüllung der Professur an der TH Köln vorhanden sein müssen. Diese Kompetenzen werden je nach Ausrichtung der Professur gewichtet und im Auswahlverfahren abgeprüft. Die Vorauswahl erfolgt auf Basis der schriftlichen Bewerbungsunterlagen. In der engeren Auswahl werden die notwendigen Kompetenzen in einer Probelehrveranstaltung, einem Forschungsvortrag und einem strukturierten Gespräch festgestellt. Die persönliche Vorstellung wird durch ein Gespräch mit einem*r Personalpsychologen*in ergänzt.

Sollten Sie in der engeren Auswahl zu einer persönlichen Vorstellung eingeladen werden, werden Sie gebeten, vorab ein schriftliches Lehr- und Forschungskonzept einzureichen. Nähere Informationen erhalten Sie mit der Einladung zur Probelehrveranstaltung und zum strukturierten Gespräch.

Technology
Arts Sciences
TH Köln

Fragen zum Verfahren richten Sie bitte an:
Claudia Gippert
T: + 49 221-8275- 3152
E: claudia.gippert@th-koeln.de
Gustav-Heinemann-Ufer 54
50968 Köln

Fachliche Fragen zu der Stelle beantwortet Ihnen gerne:
Prof. Dr. Johannes Hamhaber
T: +49 221-8275-2114
E: johannes.hamhaber@th-koeln.de

Technology
Arts Sciences
TH Köln

Ergänzende Informationen

Wohnsitz

Die Verlegung des Wohnsitzes als Lebensmittelpunkt an den Hochschulstandort oder in die nähere Umgebung wird erwartet.

Besoldung

Die Professorenbesoldung richtet sich nach der Besoldungsgruppe W 2 der Besoldungsordnung W (Besoldungstabelle NRW und Hinweise zum Familienzuschlag auf der Internetseite des Landesamtes für Besoldung und Versorgung – LBV NRW – unter www.lbv.nrw.de). Neben dem Familienzuschlag sieht das Besoldungsrecht Zulagen (Leistungsbezüge) vor, unter anderem aus Anlass der Berufung, aufgrund besonderer Leistungen oder auch bei Einwerbung von Drittmitteln (privater Dritter) für Forschungsvorhaben. Es gilt die Hochschul-Leistungsbezügeverordnung – HLeistBVO – des Landes NRW vom 17.12.2004 (GV.NRW. 2004 S. 790) in der aktuell gültigen Fassung. Die TH Köln hat ergänzend individuelle Regelungen in ihrer Richtlinie zur W-Besoldung getroffen. Informationen zur Ausgestaltung der W-Besoldung siehe th-koeln.de/besoldung.

Einstellung im Beamtenverhältnis bzw. im privatrechtlichen Dienstverhältnis

Eine Einstellung im Beamtenverhältnis kann nur bei einer Vollzeittätigkeit und bei Einhaltung der gesetzlichen Vorgaben erfolgen (unter anderem nach heutiger Rechtslage bis zur Vollendung des 50. Lebensjahres). Eine Entscheidung über eine mögliche Verbeamtung hängt immer vom Einzelfall ab. Deshalb wird empfohlen, mit der Teamleitung Hochschulreferat Personalservice – Team Lehrende und Hilfskräfte persönlichen Kontakt aufzunehmen (Claudia Gippert, Tel. 0221/8275-3152 oder E-Mail: claudia.gippert@th-koeln.de). Bei einer Einstellung im Angestelltenverhältnis (privatrechtlichen Dienstverhältnis) wird eine Bruttovergütung analog der Besoldungsgruppe W 2 gezahlt. Im Gegensatz zur Beamtenbesoldung werden von der Angestelltenvergütung die üblichen Sozialabgaben entrichtet.

Nebentätigkeit

Vollzeitprofessur: Nebentätigkeiten sind bis zu acht Stunden wöchentlich nach dem nordrhein-westfälischen Nebentätigkeitsrecht genehmigungsfähig (z.B. wäre auf diesem Wege auch ein Praxisbezug aufrechtzuerhalten). Die Ausübung einer freiberuflichen Tätigkeit in einem Büro unterliegt besonderen Bedingungen der Hochschulnebentätigkeitsverordnung.
Teilzeitprofessur: Die Ausübung weiterer, nicht zur Professur gehörender Tätigkeiten unterliegt den nebentätigkeitsrechtlichen Bestimmungen.

Fragen zum Verfahren richten Sie bitte an:
Claudia Gippert
T: + 49 221-8275- 3152
E: claudia.gippert@th-koeln.de
Gustav-Heinemann-Ufer 54
50968 Köln

Fachliche Fragen zu der Stelle
beantwortet Ihnen gerne:
Prof. Dr. Johannes Hamhaber
T: +49 221-8275-2114
E: johannes.hamhaber@th-koeln.de

Technology
Arts Sciences
TH Köln

Hinweise zur Bewerbung

Bitte bewerben Sie sich über unser Bewerbungsmanagementsystem. Gehen Sie hierzu zurück zur Stellenanzeige und klicken auf:

Hier bewerben

Dort werden Sie gebeten, in ein Online-Bewerbungsformular Ihre persönlichen Daten einzugeben, die für die Bearbeitung der Bewerbung relevant sind.
Bitte laden Sie zudem folgende Dokumente hoch (die max. Größe je Datei ist auf 5 MB beschränkt):

- Anschreiben
- Lichtbild (optional)
- Lebenslauf inkl. Publikationsverzeichnis und Verzeichnis abgehaltener Lehrveranstaltungen (alternativ separat unter Sonstige Dokumente)
- Zeugnisse (max. 5 Dateien):
  - Nachweise von Hochschulabschlüssen (Urkunde und Zeugnisse)
  - Arbeitszeugnisse/Tätigkeitsnachweise
  - beglaubigte Übersetzungen in deutscher oder englischer Sprache bei ausländischen Dokumenten
- Sonstige Dokumente (max. 5 Dateien):
  - ggf. Publikationsverzeichnis
  - ggf. Verzeichnis abgehaltener Lehrveranstaltungen mit Evaluation

Fragen zum Verfahren richten Sie bitte an:
Claudia Gippert
T: + 49 221-8275- 3152
E: claudia.gippert@th-koeln.de
Gustav-Heinemann-Ufer 54
50968 Köln

Fachliche Fragen zu der Stelle beantwortet Ihnen gerne:
Prof. Dr. Johannes Hamhaber
T: +49 221-8275-2114
E: johannes.hamhaber@th-koeln.de